

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Zentrale: 0431 / 988 – 1500
Durchwahl: 0431 / 988 - 1503
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh-gruene-fraktion.de

Nr. 164.19 / 03.04.2019

Liebe ist keine Krankheit – Menschenrechte gelten für alle

Heute (3. April 2019) hat die schleswig-holsteinische Landesregierung beschlossen, gemeinsam mit Hessen einen Antrag zum Verbot der sogenannten Homo-Heilung in den Bundesrat einzubringen. Dazu sagt der queerpolitische Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Rasmus Andresen**:

Wir Grüne freuen uns sehr, dass Schleswig-Holstein gemeinsam mit Hessen eine Bundesratsinitiative für das Verbot der sogenannten Homo-Heilung auf den Weg bringt. Das ist mehr als überfällig und ein Gebot der Menschenrechte. Liebe ist keine Krankheit, sexuelle Identität und sexuelle Orientierung gehören zum Kern der Persönlichkeit. Und der ist nicht verhandelbar. Ob homo, hetero, bi – du darfst lieben, wen du willst.

Sogenannte Konversionstherapien sind unmenschlich und gehören verboten. Es ist gut, dass darüber inzwischen Einigkeit herrscht. Es reicht aber nicht aus, sich nur in Sonntagsreden dagegen auszusprechen. Wir müssen jetzt konsequent handeln. Schleswig-Holstein und Hessen zeigen, wie es geht. Jetzt ist die Bundesregierung, allen voran Gesundheitsminister Spahn, aufgefordert zu handeln.
